

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber	V
-----------------------------------	---

Das Menschliche in der Rechtsphilosophie

<i>Joachim Lege</i> Rechtsphilosoph und akademischer Lehrer	3
<i>Stephan Kirste</i> Der Mensch im Recht bei Radbruch und Hollerbach	11
<i>Carola Vulpius</i> Das Menschliche im Recht. Gedanken einer Richterin – angeregt durch Gustav Radbruch	23
<i>Franz Reimer</i> „Mit Theorie nicht begnügen“ – Rechtswissenschaft bei Alexander Hollerbach	35

Das Menschliche in Staatsrecht und Strafrecht

<i>Anna-Bettina Kaiser</i> Staatsrechtslehrer und Hesse-Schüler	47
<i>Martin Hochhuth</i> Die Einbruchstellen des Menschlichen ins Recht – Bemerkungen nicht nur über Billigkeit und Verhältnismäßigkeit	55
<i>Urs Kindhäuser</i> „Ultra posse nemo obligatur“	71

Das Menschliche im Kirchen- und Staatskirchenrecht

<i>Matthias Jestaedt</i>	
Staatskirchenrechtler und Fakultätskollege	89
<i>Stefan Mückl</i>	
Hollerbachs Einfluss auf das kanonische Recht	97
<i>Jörg Winter</i>	
Der Usus legis spiritualis im evangelischen Kirchenrecht als Einbruchsstelle für das Liebesgebot	103

Das Menschliche in der Wissenschaft – Persönliche Worte

<i>Katharina von Koppenfels-Spies</i>	
Alexander Hollerbach – Ein Grußwort	111
<i>Peter Häberle</i>	
Zum Gedächtnis an Alexander Hollerbach	115
<i>Hans Maier</i>	
Hans Maier: Erinnerungen an einen Freund	117
<i>Alfred Rincken</i>	
Alexander Hollerbach als politischer Professor	119
<i>Gerhard Robbers</i>	
Einige unfertige Gedanken darüber, was das Menschliche im Recht betrifft	123
Aktualisiertes Schriftenverzeichnis	129
Autorenverzeichnis	133